

Für uns alle überraschend verstarb am 9. September 2014 unser Abteilungsmitglied und Freund Paul Hitz. Er kam zu uns im Januar 2002 und wurde sofort tätig. Als exzellenter Kenner alter und uralter Münzen restaurierte er an vielen Arbeitsabenden sämtliche Münzen unserer Abteilung.

Paul wusste über Münzen Bescheid, er fuhr regelmäßig nach Carnuntum (römische Siedlung Nahe Wien) und kaufte dort Münzen, die von Bauern in den Feldern gefunden wurden. Sei es bei der Lehrgrabung in Pillenreuth, Exkursionen, Blauer Nacht oder Sonderausstellungen – Paul war ständig dabei und erledigte jede Aufgabe.

Ganz besonders hilfreich war Pauls Mitarbeit bei unseren Grabungskampagnen 2004 bis 2007 und 2011 in Georgien. Bei Metallfunden, egal ob Gold, Bronze oder sonstiges Metall, Paul mit seinem Taschenmesser war gefragt.

Vergessen werden wir Ihn nicht, bei jeder zukünftigen Zusammenkunft unserer Abteilung wird jetzt immer einer fehlen – Paul.

